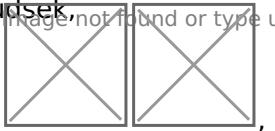


Alleinerziehend im Referendariat

Beitrag von „Hermine“ vom 10. Oktober 2005 21:14

Hallo Gudsek



erstmal, das scheinst du jetzt zu brauchen.

Ich habe auch noch kein Kind, wobei ich inzwischen gerne eins hätte, aber die derzeitige tolle Personalpolitik meines Bundeslandes das grandios vereitelt. Aber das ist ein anderes Thema und ich hätte ja auch einen Vater dazu, der sich kümmern würde.

Aber ich kann dir aus meinem Seminar berichten, da war nämlich ein Ref-Kollege drin, der war gut 18 Jahre älter als unser Durchschnitt und hatte eine nette kleine Familie.

Aber der hat sich trotz des Altersunterschieds bei uns super integriert- und zum Schluss fand die Abschiedsfete bei ihm statt.

Was heißt denn, keiner redet mit dir? Wirst du von den anderen Refis ignoriert oder geschnitten?

Ich hab hier auch ein supernettes Kollegium, aber wenn ich nicht immer mal fragen würde, was hier abgeht und mit wem ich sporteln kann, säße ich wahrscheinlich immer noch in meiner 50qm Wohnung und wäre schrecklich einsam.

Geh auf deine Ref-Kollegen zu, bitte die um Hilfe bei den UVs (Brainstorming, vorher mal proben etc.)

Du wirst sehen, das nimmt den Stress auch schon viel!

Lg, Hermine